

Mons. Bernhard Ostermannen, Fürstl. Holsteinischer Gesandten Pandoristen

von Paul Fleming

Notizen / Anmerkungen

- 1 Laß heute bringen her dein treffliches
Pandor,
- 2 auf dem du Meister bist. Sie, deine
Kameraden,
- 3 die kommen auf dein Fest, läßt du sie auch
nicht laden.
- 4 Wir wollen ingesamt bestimmen einen Chor
- 5 durch Saiten und Gesang. Ihr andern führt
ein Tor
- 6 von grünen Sträuchern auf für dieser Hitze
Schaden.
- 7 Wir wollen unsern Mund und Magen heute
baden,
- 8 bis uns die schwarze Nacht verhüllt in ihren
Flor.
- 9 Trag Alles, was du hast in Küch' und Keller
für,
- 10 Gott weiß auf Morgen mehr, du hast uns
heute hier.
- 11 Wir wollen frisch vertun, ein Andrer mags
erwerben.
- 12 Ich halte nichts von dem, der allzeit Grillen
scheußt,
- 13 und sich die ganze Zeit mit tollen Sorgen
schmeißt.
- 14 Ich will noch lustig sein, solt' ich auch heute
sterben.

Das Gedicht „[Mons. Bernhard Ostermannen, Fürstl. Holsteinischer Gesandten Pandoristen](#)“
von [Paul Fleming](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Paul Fleming	Titel	„Mons. Bernhard Ostermannen, Fürstl. Holsteinischer Gesandten Pandoristen“
Verse	14	Wörter	122
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
